

Energieausweis für Wohngebäude

OiB
ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: Mai 2023

BEZEICHNUNG	Währinger Gürtel 79 Top 11	Umsetzungsstand	Bestand
Gebäude(-teil)	Wohnen	Baujahr	2020
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	2022
Straße	Währinger Gürtel 79	Katastralgemeinde	Währing
PLZ/Ort	1180 Wien-Währing	KG-Nr.	01514
Grundstücksnr.	441/14, 441/23	Seehöhe	186 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLEN-DIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref,SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f _{GEE,SK}
A++				
A+				
A		A		
B		B	B	
C				B
D				
E				
F				
G				

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ren}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{non}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2018-01 – 2021-12, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche (BGF)	100,3 m ²
Bezugsfläche (BF)	80,3 m ²
Brutto Volumen (VB)	304,1 m ³
Gebäude-Hüllfläche (A)	68,0 m ²
Kompaktheit (A/V)	0,22 1/m
charakteristische Länge (lc)	4,47 m
Teil-BGF	- m ²
Teil-BF	- m ²
Teil-VB	- m ³

Wohnen

Heiztage	213 d
Heizgradtage	3658 Kd
Klimaregion	N
Norm-Außentemperatur	-11,5 °C
Soll-Innentemperatur	22,0 °C
mittlerer U-Wert	0,360 W/m ² K
LEK T-Wert	16,48
Bauweise	mittelschwere

EA-Art:

Art der Lüftung	Fensterlüftung
Solarthermie	- m ²
Photovoltaik	- kWp
Stromspeicher	- kWh
WW-WB-System (primär)	kombiniert
WW-WB-System (sekundär, opt.)	-
RH-WB-System (primär)	Kombitherme
RH-WB-System (sekundär, opt.)	-
Kältebereitstellungs-System	-

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

		Ergebnisse
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB Ref,RK =	21,3 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	EEB RK =	94,4 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f GEE,RK =	1,00
Erneuerbarer Anteil		
Heizwärmebedarf	HWB RK =	21,3 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf n.ern. für RH+WW	PEB HEB,n.ern.,RK =	78,8 kWh/m ² a

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q h,Ref,SK =	2 486 kWh/a	HWB Ref,SK =	24,8 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q h,SK =	2 369 kWh/a	HWB SK =	23,6 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q tw =	1 026 kWh/a	WWWB =	10,2 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q HEB,SK =	7 815 kWh/a	HEB SK =	77,9 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e AWZ,WW =	2,86
Energieaufwandszahl Raumheizung			e AWZ,RH =	1,96
Energieaufwandszahl Heizen			e AWZ,H =	2,23
Haushaltsstrombedarf	Q HHSB =	2 286 kWh/a	HHSB =	22,8 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q EEB,SK =	10 101 kWh/a	EEB SK =	100,7 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q PEB,SK =	12 633 kWh/a	PEB SK =	125,9 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q PEBn.ern.,SK =	10 397 kWh/a	PEB n.ern.,SK =	103,6 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q PEBern.,SK =	2 236 kWh/a	PEB ern.,SK =	22,3 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q CO2eq,SK =	1 927 kg/a	CO 2eq,SK =	19,2 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f GEE,SK =	1,00
Photovoltaik-Export	Q PVE,SK =	0 kWh/a	PV Export,SK =	0,0 kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl	
Ausstellungsdatum	16.07.2025
Gültigkeitsdatum	15.07.2035
Geschäftszahl	

ErstellerIn ARCH.DI.Vera Korab zt-gmbH

Unterschrift



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Währinger Gürtel 79 Top 11		
Gebäudeteil	Wohnen		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungsein...	Baujahr	2020
Straße	Währinger Gürtel 79	Katastralgemeinde	Währing
PLZ/Ort	1180 Wien-Währing	KG-Nr.	01514
Grundstücksnr.	441/14, 441/23	Seehöhe	186

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB **25** kWh/m²a **fGEE** **1,00** -

Energieausweis Ausstellungsdatum 16.07.2025 Gültigkeitsdatum 15.07.2035

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskaala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr
f GEE	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Währinger Gürtel 79 Top 11

Währinger Gürtel 79
A 1180, Wien-Währing

VerfasserIn

ARCH.DI.Vera Korab zt-gmbH

Dipl.Ing. Vera Korab
Stadlauerstraße 13/10
1220 Wien-Donaustadt

T +43 1 2800270
F +43 1 2800270
M +43 1 2800270
E energieausweis@archkorab.at



ARCHITEKTIN DIPL.ING. VERA KORAB

zt-gmbH

Staatl. befugte und beeidete Ziviltechnikerin

Bericht

Währinger Gürtel 79 Top 11

Währinger Gürtel 79 Top 11

Währinger Gürtel 79
1180 Wien-Währing

Katastralgemeinde: 01514 Währing
Einlagezahl: 848
Grundstücksnummer: 441/14, 441/23
GWR Nummer:

Planunterlagen

Datum: 00.00.00
Nummer:

VerfasserIn der Unterlagen

ARCH.DI.Vera Korab zt-gmbH

T +43 1 2800270

F +43 1 2800270

Dipl.Ing. Vera Korab
Stadlauerstraße 13/10
1220 Wien-Donaustadt

M +43 1 2800270

E energieausweis@archkorab.at

ErstellerIn Nummer: (keine)

Angewandte Berechnungsverfahren

Bauteile

ON B 8110-6-1:2024-03-01

Fenster

ON EN ISO 10077-1:2020-11-01

Unkonditionierte Gebäudeteile

vereinfacht, ON B 8110-6-1:2024-03-01

Erdberührte Gebäudeteile

vereinfacht, ON B 8110-6-1:2024-03-01

Wärmebrücken

pauschal, ON B 8110-6-1:2024-03-01, Formel (11)

Verschattungsfaktoren

vereinfacht, ON B 8110-6-1:2024-03-01

Heiztechnik

ON H 5056-1:2024-03-01

Raumlufttechnik

ON H 5057-1:2019-01-15

Beleuchtung

ON H 5059-1:2019-01-15

Kühltechnik

ON H 5058-1:2019-01-15

Diese Lokalisierung entspricht der OIB Richtlinie 6:2023, es werden die Berechnungsnormen Stand 2023 verwendet, die Anforderungen entsprechen den Höchstwerten der Richtlinie 6, 05-2023.

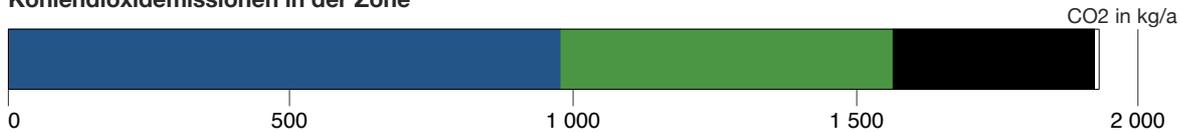
Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

Währinger Gürtel 79 Top 11

Wohnen

Nutzprofil: Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

Kohlendioxidemissionen in der Zone



Primärenergie, CO2 in der Zone

		Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a	
■	RH	Raumheizung Anlage 1 Fossile Brennstoffe gasförmig	100,0	5 348	977
■	TW	Warmwasser Anlage 1 Fossile Brennstoffe gasförmig	100,0	3 226	589
■	SB	Haushaltsstrombedarf Elektrische Energie (Liefermix)	100,0	4 022	356

Hilfsenergie in der Zone

		Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a	
■	RH	Raumheizung Anlage 1 Elektrische Energie (Liefermix)	100,0	34	3
■	TW	Warmwasser Anlage 1 Elektrische Energie (Liefermix)	100,0	0	0

Energiebedarf in der Zone

		versorgt BGF m ²	Lstg. kW	EB kWh/a	
	RH	Raumheizung Anlage 1	100,34	13,49	4 862
	TW	Warmwasser Anlage 1	100,34		2 933
	SB	Haushaltsstrombedarf	100,34		2 285

Konversionsfaktoren

Konversionsfaktoren zur Ermittlung des PEB (f_{PE}), des nichterneuerbaren Anteils des PEB ($f_{PE,n.ern.}$), des erneuerbaren Anteils des PEB ($f_{PE,ern.}$) sowie des CO₂ (f_{CO_2}).

	Monat	f_{PE}	$f_{PE,n.ern.}$	$f_{PE,ern.}$	f_{CO_2} g/kWh
		-	-	-	
	Fossile Brennstoffe gasförmig	1,10	1,10	0,00	201
	Elektrische Energie (Liefermix)	1,76	0,79	0,97	156

Raumheizung Anlage 1

Bereitstellung: RH-Wärmebereitstellung zentral, Defaultwert für Leistung (13,49 kW), Kessel ohne Gebläseunterstützung, Kombitherme, Gas- Durchlauferhitzer, Ohne Kleinspeicher, Defaultwert für Wirkungsgrad, Baujahr nach 2004, (eta 100 % : 0,90), (eta 30 % : 0,85), Baujahr 2022, Aufstellungsort nicht konditioniert, modulierend, , Baujahr 2022

Speicherung: kein Speicher

Verteileitungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 3/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Steigleitungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 3/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Anbindeleitungen: Längen pauschal, 3/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

Währinger Gürtel 79 Top 11

Abgabe: Einzelraumregelung mit Thermostatventilen, Kleinflächige Wärmeabgabe wie Radiatoren, Einzelraumheizer, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung, Heizkörper (60 °C / 35 °C), gleitende Betriebsweise

	Verteilleitungen	Steigleitungen	Anbindeleitungen
Wohnen	0,00 m	0,00 m	56,20 m
unkonditioniert	11,35 m	8,03 m	

Warmwasser Anlage 1

Bereitstellung: WW- und RH-Wärmebereitstellung kombiniert, Raumheizung Anlage 1

Speicherung: Kein Warmwasserspeicher

Verteilleitungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 3/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Steigleitungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 3/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Zirkulationsleitung: Ohne Zirkulation

Stichleitung: Längen pauschal, Kunststoff (Stichl.)

Abgabe: Zweigriffarmaturen, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung

	Verteilleitungen	Steigleitungen	Stichleitungen
Wohnen	0,00 m	0,00 m	16,06 m
unkonditioniert	8,04 m	4,01 m	

Leitwerte

Währinger Gürtel 79 Top 11 - Wohnen

Wohnen

... gegen Außen	Le	21,96	
... über Unbeheizt	Lu	0,00	
... über das Erdreich	Lg	0,00	
... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken		2,19	
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	24,16	W/K
Lüftungsleitwert	LV	26,96	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	0,360	W/m²K

... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

		m²	W/m²K	f	f FH	W/K
Nord						
AW1.0	Außenwand Feuermauer	18,78	0,249	1,0		4,68
		18,78				4,68
Ost						
AF003	O AF003-005 (3) Außenfenster 175/148	7,77	0,710	1,0		5,52
AW	Außenwand Kniestock	8,99	0,500	1,0		4,50
AW3.0	Außenwand Aufstockung	10,48	0,145	1,0		1,52
		27,25				11,54
West						
AF001	W AF001 Außenfenster 40/204	0,82	0,820	1,0		0,67
AF002	W AF002 Außenfenster 177/130	2,30	0,720	1,0		1,66
AT001	W AT001 Außentür (Glas) 76/204	1,55	0,750	1,0		1,16
AW3.1	Außenwand Aufstockung	17,26	0,131	1,0		2,26
		21,93				5,75
	Summe	67,97				

... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal	2,19	W/K
------------------------------	-------------	------------

Leitwerte

Währinger Gürtel 79 Top 11 - Wohnen

... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung

26,96 W/K

Lüftungsvolumen	VL =	208,72 m ³
Luftwechselrate	n =	0,38 1/h

Gewinne

Währinger Gürtel 79 Top 11 - Wohnen

Wohnen

Wirksame Wärmespeicherfähigkeit der Zone

mittelschwere Bauweise

Interne Wärmegewinne

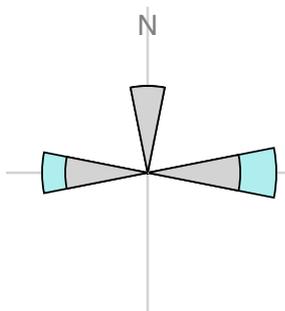
Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

qi = 4,06 W/m²

Solare Wärmegewinne

Transparente Bauteile	Anzahl	Fs -	Summe Ag m ²	g -	A trans,h m ²
Ost					
AF003 O AF003-005 (3) Außenfenster 175/148 <i>keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)</i>	3	0,40	5,56	0,500	0,98
	3		5,56		0,98
West					
AF001 W AF001 Außenfenster 40/204 <i>keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)</i>	1	0,40	0,36	0,500	0,06
AF002 W AF002 Außenfenster 177/130 <i>keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)</i>	1	0,40	1,61	0,500	0,28
AT001 W AT001 Außentür (Glas) 76/204 <i>keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)</i>	1	0,40	0,97	0,500	0,17
	3		2,96		0,52

	Aw m ²	Qs, h kWh/a
Ost	7,77	646
West	4,67	343
	12,44	989



Orientierungsdiagramm

Das Diagramm zeigt die Orientierungen und Flächen von opaken und transparenten Bauteilen

- opak
- transparent

Gewinne

Währinger Gürtel 79 Top 11 - Wohnen

Strahlungsintensitäten

Wien-Währing, 186 m

	S	SO/SW	O/W	NO/NW	N	H
	kWh/m ²					
Jan.	34,68	27,90	17,21	11,99	11,47	26,07
Feb.	55,60	45,62	29,94	20,91	19,48	47,52
Mär.	76,15	67,24	51,04	34,02	27,54	81,01
Apr.	80,82	79,67	69,27	51,95	40,41	115,46
Mai	90,05	94,79	91,63	72,67	56,87	157,98
Jun.	80,21	89,84	91,45	77,01	60,96	160,43
Jul.	82,05	91,71	93,32	75,62	59,53	160,89
Aug.	88,42	91,23	82,81	60,35	44,91	140,35
Sep.	81,51	74,63	59,90	43,21	35,35	98,20
Ökt.	68,36	57,69	40,13	26,34	23,20	62,71
Nov.	38,34	30,56	18,45	12,68	12,10	28,83
Dez.	29,76	23,38	12,75	8,69	8,31	19,32

Bauteilliste

Währinger Gürtel 79 Top 11

AF001 W AF001 Außenfenster 40/204

Bestand

AF

lt. Angaben

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,500	0,37	45,10	0,60
Rahmen				0,45	54,90	1,00
Glasrandverbund	4,08					
			vorh.	0,82		0,82

AF002 W AF002 Außenfenster 177/130

Bestand

AF

lt. Angaben

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,500	1,62	70,30	0,60
Rahmen				0,68	29,70	1,00
Glasrandverbund	7,34					
			vorh.	2,30		0,72

AF003 O AF003-005 (3) Außenfenster 175/148

Bestand

AF

lt. Angaben

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,500	1,86	71,70	0,60
Rahmen				0,73	28,30	1,00
Glasrandverbund	8,02					
			vorh.	2,59		0,71

AT001 W AT001 Außentür (Glas) 76/204

Bestand

AT

lt. Angaben

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,500	0,97	62,80	0,60
Rahmen				0,58	37,20	1,00
Glasrandverbund	4,60					
			vorh.	1,55		0,75

Bauteilliste

Währinger Gürtel 79 Top 11

AW

Außenwand Kniestock

Bestand

AW

A-I, lt. Einreichplan

Lage			d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Außenputz	B	0,0200	1,400	0,014
2	Vollziegelmauerwerk (R = 1600)	B	0,4500	0,700	0,643
3	Innenputz	B	0,0200	0,700	0,029
4.0	— Installationsebene gedämmt Breite: 0,05 m Achsenabstand: 0,60 m	B	0,0500	0,150	0,333
4.1	Glaswolle	B	0,0500	0,040	1,250
5	Dampfbremse Polyethylen (PE)	B	0,0003	0,500	0,001
6	GKF	B	0,0150	0,210	0,071
Wärmeübergangswiderstände					0,170
			0,5550	$R_{\text{tot}} =$	1,999
				U =	0,500

AW3.1

Außenwand Aufstockung

Bestand

AW

A-I, lt. Einreichplan

Lage			d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Außenputz	B	0,0100	1,400	0,007
2	• Steinwolle-Putzträgerplatte	B	0,0800	0,034	2,353
3	OSB	B	0,0200	0,130	0,154
4.0	 HEB 180 und Holzsparren Breite: 0,08 m Achsenabstand: 0,80 m	B	0,1800	0,170	1,059
4.1	Glaswolle	B	0,1800	0,040	4,500
5	GKF	B	0,0125	0,210	0,060
6	Dampfbremse Polyethylen (PE)	B	0,0003	0,500	0,001
7	GKF	B	0,0125	0,210	0,060
8.0	— Installationsebene gedämmt Breite: 0,05 m Achsenabstand: 0,60 m	B	0,0500	0,150	0,333
8.1	Glaswolle	B	0,0500	0,040	1,250
9	GKF	B	0,0150	0,210	0,071
Wärmeübergangswiderstände					0,170
			0,3800	$R_{\text{tot}} =$	7,644
				U =	0,131

AW3.0

Außenwand Aufstockung

Bestand

AWh

A-I, lt. Einreichplan

Lage			d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Blecheindeckung	B	0,0010		
2	• Bauder Top Vent	B	0,0080		
3	Vollholzschalung	B	0,0250		
4.0	— Lattung Breite: 0,05 m Achsenabstand: 0,60 m	B	0,0500		
4.1	Luft	B	0,0500		
5	• Winddichtbahn	B	0,0008	0,420	0,002
6	Vollholzschalung	B	0,0250	0,150	0,167

Bauteilliste

Währinger Gürtel 79 Top 11

7.0		Kantholz Breite: 0,08 m Achsenabstand: 0,80 m	B	0,0800	0,150	0,533
7.1		Glaswolle	B	0,0800	0,040	2,000
8.0		HEB 180 und Holzsparren Breite: 0,08 m Achsenabstand: 0,80 m	B	0,1800	0,170	1,059
8.1		Glaswolle	B	0,1800	0,040	4,500
9		GKF	B	0,0125	0,210	0,060
10		Dampfbremse Polyethylen (PE)	B	0,0003	0,500	0,001
11		GKF	B	0,0125	0,210	0,060
12.0	—	Installationsebene gedämmt Breite: 0,05 m Achsenabstand: 0,60 m	B	0,0500	0,150	0,333
12.1		Glaswolle	B	0,0500	0,040	1,250
13		GKF	B	0,0150	0,210	0,071
Wärmeübergangswiderstände						0,260
				0,4600	$R_{\text{tot}} =$	6,914
					U =	0,145

AW1.0

Außenwand Feuermauer

Bestand

FM

A-I, lt. Einreichplan

Lage			d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]	
1		Außenputz	B	0,0100	1,400	0,007
2	•	ISOVER Trennfugenplatte 6	B	0,0600	0,037	1,622
3	•	Porotherm Ziegel	B	0,2500	0,237	1,055
4.0	—	Installationsebene gedämmt Breite: 0,05 m Achsenabstand: 0,60 m	B	0,0500	0,150	0,333
4.1		Glaswolle	B	0,0500	0,040	1,250
5		GKF	B	0,0150	0,210	0,071
Wärmeübergangswiderstände						0,170
				0,3850	$R_{\text{tot}} =$	4,010
					U =	0,249

Ergebnisdarstellung

Währinger Gürtel 79 Top 11

Berechnungsgrundlagen

Wärmeschutz	U-Wert	ON B 8110-6-1:2024-03-01, ON EN ISO 10077-1:2020-11-01
Dampfdiffusion	Bewertung	ON B 8110-2: 2020
Schallschutz	R_w	ON B 8115-4: 2003
	$R_{res,w}$	ON B 8115-4: 2003
	$L'_{nT,w}$	ON B 8115-4: 2003
	$D_{nT,w}$	ON B 8115-4: 2003

Opake Bauteile

Erforderliche Werte werden in Klammer angeführt

Nummer	Bezeichnung	U-Wert W/m ² K	Dampf- diffusion	R_w dB	$L'_{nT,w}$ dB
AW	Außenwand Kniestock	0,50	OK	(43)	
AW3.1	Außenwand Aufstockung	0,13	OK	(43)	
AW3.0	Außenwand Aufstockung	0,15	OK	(43)	
AW1.0	Außenwand Feuermauer	0,25	OK	(43)	

Transparente Bauteile

Erforderliche Werte werden in Klammer angeführt

Nummer	Bezeichnung	U-Wert W/m ² K	U-Wert _{PNM} W/m ² K	$R_w (C; C_{tr})$ dB
AF001	W AF001 Außenfenster 40/204	0,82		
AF002	W AF002 Außenfenster 177/130	0,72		
AF003	O AF003-005 (3) Außenfenster 175/148	0,71		
AT001	W AT001 Außentür (Glas) 76/204	0,75		

Bauteilflächen

Währinger Gürtel 79 Top 11 - Alle Gebäudeteile/Zonen

Flächen der thermischen Gebäudehülle			m ²
			67,97
	Opake Flächen	81,7 %	55,53
	Fensterflächen	18,3 %	12,44
	Wärmefluss nach oben		0,00
	Wärmefluss nach unten		0,00

Flächen der thermischen Gebäudehülle

Wohnen

Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

AF001	W AF001 Außenfenster 40/204	W	1 x 0,82	0,82
AF002	W AF002 Außenfenster 177/130	W	1 x 2,30	2,30
AF003	O AF003-005 (3) Außenfenster 175/148	O	3 x 2,59	7,77
AT001	W AT001 Außentür (Glas) 76/204	W	1 x 1,55	1,55
AW	Außenwand Kniestock			9,00
	Fläche	O	x+y 1 x 8,995*1	8,99
AW1.0	Außenwand Feuermauer			18,79
	Fläche	N	x+y 1 x 12,4*3,03/2	18,78
AW3.0	Außenwand Aufstockung			10,49
	Fläche	O	x+y 1 x 8,995*(3,03-1)	18,25
	O AF003-005 (3) Außenfenster 175/148		-3 x 2,59	-7,77
AW3.1	Außenwand Aufstockung			17,27
	Fläche	W	x+y 1 x 7,24*3,03	21,93
	W AF001 Außenfenster 40/204		-1 x 0,82	-0,82
	W AF002 Außenfenster 177/130		-1 x 2,30	-2,30
	W AT001 Außentür (Glas) 76/204		-1 x 1,55	-1,55

Grundfläche und Volumen

Währinger Gürtel 79 Top 11

Brutto-Grundfläche und Brutto-Volumen

		BGF [m ²]	V [m ³]
Wohnen	beheizt	100,34	304,06

Wohnen

beheizt

	Formel	Höhe [m]	BGF [m ²]	V [m ³]
4. Obergeschoß	$1 \times 12,4 \times 8,995 - 1,755 \times 6,375$	3,03	100,34	304,06
Summe Wohnen			100,34	304,06